

EingemOTTet

Endspurt 2006

Sprechersuche

Zur Landesversammlung (die vom 2.-4. März auf dem Donnerskopf tagt) werden neue Donnerskopfsprecher gesucht.

Die Amtszeit von Dipl.Pol. Christoph Ott, also Potty, endet. Aufgrund des gerade beendeten Studiums hat Christoph den Konvent im Herbst darüber in Kenntnis gesetzt, dass er nicht noch einmal kandidieren wird.

Der Konvent hat allerdings die Aufgabe, der LV Kandidatinnen oder Kandidaten vorzuschlagen und hat deswegen einen Findungsausschuss eingesetzt.

Wer sich vorstellen könnte zu kandidieren oder jemand kennt, der wo sich vorstellen könnte zu kandidieren kann sich an die Mitglieder des Ausschusses wenden. Conny Diebel (conny_diebel@hotmail.com), Harald Kaduk (hkaduk@t-online.de) und Eric Laubmeyer (mailvcp@elaubmeyer.de) sind aufnahmebereit.

Reingefeiert

Silvester



Rund 60 Pfadfinderinnen und Pfadfinder begrüßten das Jubiläumsjahr 2007 gemeinsam auf dem Doko. Nach einem opulenten Essen mit einem Hauch Afrika führte zunächst Conferencier Christoph Ott, erneut im weißen Anzug, durch den Abend. „Dinner for one“ live, in Farbe und auf Englisch vorgetragen von Sophie Hartmann und Thomas Weyh machte den Auftakt, gefolgt von gewagter Karaoke.

Nach kurzem Silvesterumtrunk auf dem Hof ging es nahtlos in die Kellerbar-After-Hour über. Wer DJ Andi Göbel noch nicht kennt, war zu früh im Bett. Für den Dachboden heißt es: Generalprobe bestanden. Es war klasse da oben.



Licht!

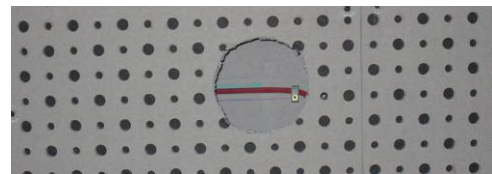


Noch im letzten Rundbrief wurde angekündigt, dass der Endspurt zur Fertigstellung des Dachbodens gestartet werden müsse. Und was seid ihr gerannt!!!

Strahler gab den Auftakt mit dem Schalen der Treppe für das Treppenhaus. Der Zugang zum Saal wurde gerampt. Ein Durchbruch vom Flur des großen Hauses wurde geschaffen. Kilometerweise Kabel für die Lampenschaltung wurden gezogen, vernagelt und verkabelt. Suz und Peter und Frau Stahlmann von der „Lichtfabrik“ haben ein Lichtkonzept entwickelt. Und umgesetzt. Die Spachtelschachteln Elli, Jutta und Mareike haben die Decke verspachtelt, die zuvor von Daniel und Axel angeschraubt worden war. Die Treppe zum Notausgang wurde eingebaut. Der Bautrupps bohrte, hämmerte, gestaltete, isolierte, schleppte und putzte. November und Dezember standen im Zeichen unzähliger Baustunden bis tief in die Nacht. Und im Zeichen zahlreicher Wortwitze (siehe Spendenbarometer umseitig) um 20Cent-Stücke zu sammeln.

Am Ende steht eine Nutzungsbestätigung durch unseren Architekten Bodo, der wichtigste Schritt, um die in Rundbrief Nr. 7 angesprochenen Zuschüsse in Höhe von 20.000EUR zu bekommen.

Insofern kann man sagen: Wir haben es geschafft. Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Bauwochenenden. Ihr wart großartig, vor allem wenn man betrachtet, was „nebenbei“ noch gearbeitet wurde (z.B. im Billard- und Singeraum). Aber: Nach dem Bau ist vor dem Bau...



Schweizer Uhrwerk

Betriebsleiter eingestellt

Zum 1. November haben Donnerskopfleitung und Verwaltungsrat e.V. eine wichtige und hilfreiche Einstellung vorgenommen. Mit **Andreas Kläger**, einem pfadfinderzentralfahrenen Pfadfinder aus der Schweiz, konnte erstmals ein Hauptberuflicher ausschließlich für die Arbeit auf dem Donnerskopf eingestellt werden.

Andreas ist vor allem zuständig für den **Betriebsablauf** auf dem Donnerskopf, wird also auch die Dienstaufsicht für die Zivis innehaben. Weiterhin soll und will er sich um eine inhaltliche Weiterentwicklung für den Donnerskopf bemühen und so neue Gäste gewinnen. Er wohnt auf dem Donnerskopf in den zwei Zimmern des Bürotrakts (ehem. Arbeitskreisraum und das Wäschelager). Wer Fragen hat, kann Andreas ja mal auf dem Doko besuchen. Er freut sich.

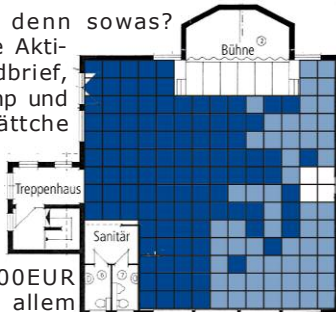


Zwanni für's Parkett

Spendenbarometer

Ja gibt es denn sowas?

Zweimal die Aktion im Rundbrief, einmal in anp und im hesseblättche und wir können uns über ein Spendenaufkommen von 18.000EUR freuen. Vor allem zwei Großspenden führten zu dieser außerordentlich hohen Summe. Für diese, aber auch für alle kleinen und größeren Spenden bedanken wir uns ganz herzlich. Das Erfreulichste ist zu alledem, dass wir zurzeit konkreter Angebote für den Fußboden einholen und es sich abzeichnet, dass wir doch mit weniger als den veranschlagten 160.000 Zwanzig-Cent-Stücken auskommen werden.



Aber Geldspenden sind nicht alles. Wir suchen zurzeit für den Donnerskopf...
 ... einen **DVD-Spieler** und einen **Satelliten-Receiver** für das kleine Haus.
 ... robuste **Stereoanlagen** für das kleine Haus und/oder die Kellerbar (hier reicht auch ein Verstärker)
 ... einen kleinen „Brüllwürfel“ (auch: **Ghettoblaster**) mit CD-Player für den Hausgebrauch.
 Hat jemand eines dieser Dinge bei sich rumstehen oder will seine Technik zuhause umstellen? Setzt Euch mit uns in Verbindung, bevor ihr funktionierende Altgeräte entsorgt.

Bausomme

Tatkräftig

Unlängst rechnete Peter mal nach und kam auf die beeindruckende Zahl **3392**. Nein, es geht hier nicht um Geld. Es geht um Zeit. Insgesamt 3392 Stunden haben wir seit dem Bausommer 2003 am, um und für den Donnerskopf gearbeitet. Ehrenamtlich und unentgeltlich. Und dabei sind die Tage vor Silvester, der Bausommer 2005 und das Jahr 2004 nicht mitgerechnet. Was das heißt, kann man nicht schreiben. Nur angucken. Es ist beeindruckend. Chapeau.



Wieviele Werkzeuge sind hier abgebildet?

Scouting 100

Tag der offenen Tür

Eine sehr herzliche Einladung sei schon jetzt ausgesprochen zum Tag der Offenen Tür auf dem Donnerskopf am 24. Juni. Ihr seid alle herzlich eingeladen, zum gucken, helfen oder einfach nur nett rumstehen! Ganz besonders freut sich das Vorbereitungsteam auch über Helferinnen und Helfer, Sippen, Meuten, Massen, die schon am Samstag (23. Juni) zur Vorbereitung kommen wollen.



Modern Art

Billardraum



Was ist blau und braucht viel Platz? Genau, der neue Billardtisch. Deswegen wurde der Billardraum einer Grundrenovierung unterzogen und mühe- wie liebevoll neu ausgestattet. Der blaue Tischbezug ist noch gewöhnungsbedürftig. Aber inzwischen schon eingeweyht. Also: let's roll.

Abt. War was?

Festschrift

Willkommen im doppelten Jubiläumsjahr 2007. 100 Jahre Pfadfinden und 10 Jahre Donnerskopf sollen eine Festschrift für das Pfadfinderzentrum wert sein. Deswegen sind wir dringend auf der Suche nach Unterlagen von dokumentarischem Wert: Fotos der ersten Stunden, Briefwechsel, 'gerippte' Warnamtsdinge, sowas halt.

VCP/natur

Energie!

Die Donnerskopfleitung ist nicht untätig in Sachen Ökologie. Auch im Zusammenhang mit der VCP-Initiative „pro natur“, werden Überlegungen angestellt. Besonders der Bereich Energie wird bearbeitet. Zunächst durch Wärmebildaufnahmen der beiden Häuser und durch eine Beratung durch Studenten der Techniker-Schule Butzbach. Aber auch durch Abwägen der Chancen einer Umstellung der Heizung auf nachwachsende Rohstoffe (sog. Holzpellets). Das aber Parkettstäbchen verbrannt werden sollen, ist ein Gerücht.

Frühjahrsputz und weitere Termine

Termine - bitte kommen

So, damit die Arbeitshandschuhe nicht gewaschen werden und die Pinsel nicht eintrocknen, die nächsten Termine.

Bauen: 2.-4. Februar, 23.-25. März
Frühjahrsputz: 9.-11. März

Konvent: 2. März (vor der LV)
 30. März bis 1. April



Go for Bodenrod

Advent, Advent



Stockbrot an offener Kohte beim Bodenroder
 Adventskalenderfenster am 15. Dezember 2006 in Butzbach. „Hä, kostenlos?“

